

S a t z u n g

der Gemeinde Altenberge über die Festlegung der Teile des Gemeindegebietes und der Höhe des Geldbetrages für die Ablösung der Stellplatzpflicht gemäß § 47 Abs. 6 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 15.02.1994 in der Fassung der EURO-Anpassungssatzung vom 18.12.2001 - in Kraft getreten am 01.01.2002 -

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV. NW. S. 475/SGV. NW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.04.1992 (GV. NW. S. 124) und des § 47 Abs. 6 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 26.06.1984 (GV. NW. S. 419/SGV NW 232), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.11.1992 (GV. NW. S. 467) hat der Rat der Gemeinde Altenberge in seiner Sitzung am 31.01.1994 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

In der Gemeinde Altenberge wird nach Maßgabe des § 47 Abs. 6 BauO NW für den Teil des Gemeindegebietes, der in dem der Satzung beigefügten Plan, Maßstab 1:5.000, durch eine Umrandung gekennzeichnet ist, die Möglichkeit der Ablösung der Stellplatzpflicht durch Zahlung eines Geldbetrages geschaffen.

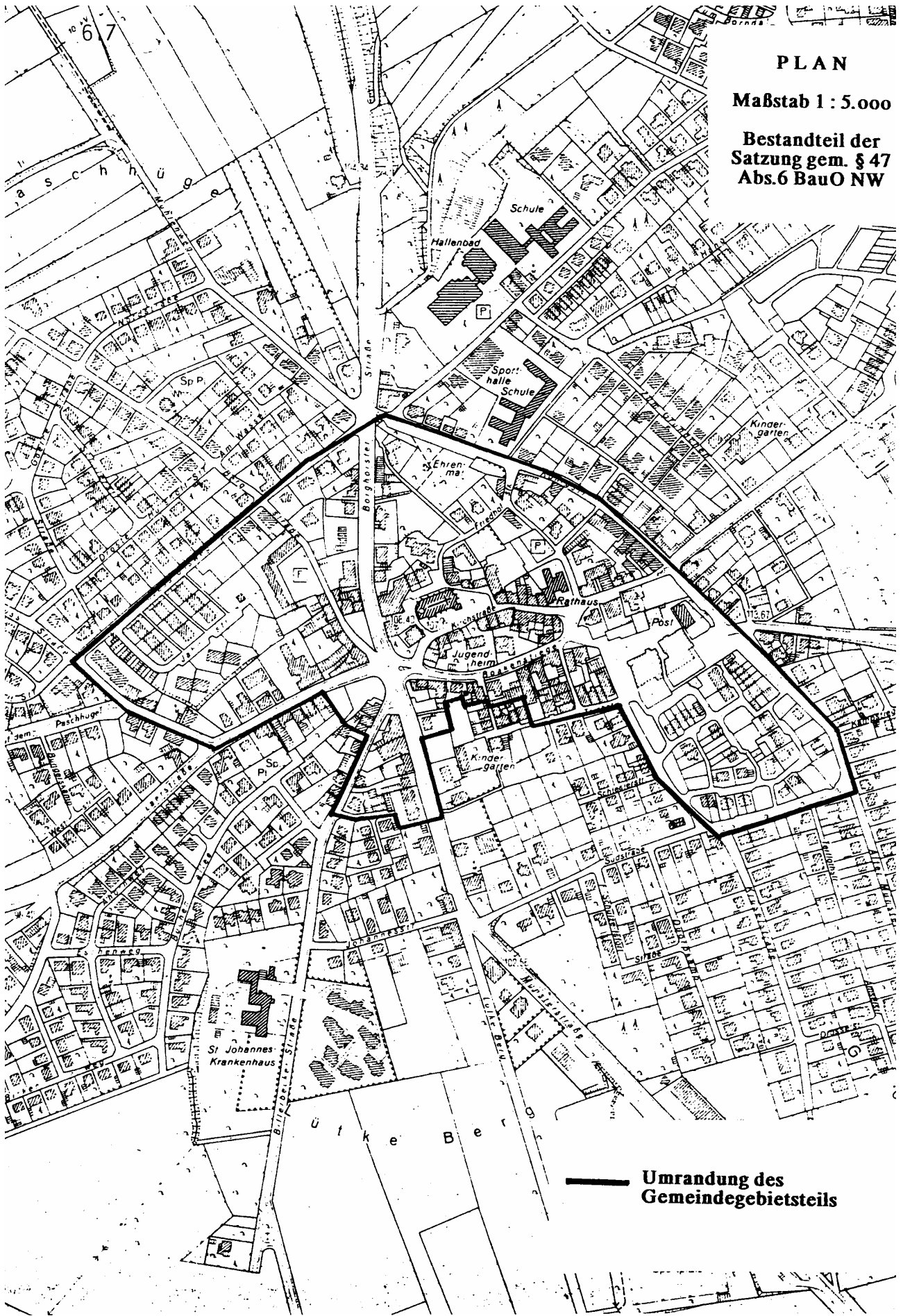
Der Plan ist Bestandteil der Satzung.

§ 2

Unter Zugrundelegung eines Vomhundertsatzes von 80 der durchschnittlichen Herstellungskosten einschließlich der Kosten des Grunderwerbs wird der Geldbetrag je Stellplatz auf 4.837,00 EURO festgesetzt.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft; die Satzung der Gemeinde Altenberge über die Festlegung der Gebietszonen und der Höhe des Geldbetrages vom 05.07.1984 tritt mit dem gleichen Tage außer Kraft.



PLAN

Maßstab 1 : 5.000

Bestandteil der
Satzung gem. § 47
Abs.6 BauO NW

— Umrandung des
Gemeindegebietsteils